

Sitzungsprotokoll vom 29.01.2014 - Gemeinderat

Ort Gemeindeamt, Sitzungssaal **Beginn** 17:30
Schriftführer Gottfried Berndl **Ende** 18:05

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Sitzungseinladungen nachweislich zugestellt wurden. Das Protokoll wurde den im Gremium vertretenen Fraktionen mit der Sitzungseinladung zugestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Bemerkungen GGR Kotmiller, GR Stiefsohn, GR Karner-Rußwurm, GR Ing. Wieder und GR Königsberger sind entschuldigt abwesend.

Die FPÖ-Fraktion bringt einen Dringlichkeitsantrag "Nein zur Schließung von Polizeidienststellen" ein. Nach Vorstellen des Antrags lässt der Bürgermeister abstimmen: FPÖ dafür (2 Stimmen), SPÖ, ÖVP und Grüne dagegen (18 Stimmen). Dadurch ist die Dringlichkeit abgelehnt. Der Bürgermeister weist den Antrag dem Sicherheitsausschuss zur weiteren Bearbeitung zu.

Anwesend:

Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
Vbgm. Walter Horinek
GfGR. Ing. Ewald Rammel
GfGR. Roman Kadanka
GfGR. Rudolf Reiß
GfGR. Dir. Franz Hagenauer
GR. Johann Riesenhuber
GR. Judith Kiebl
GR. Monika Rammel
GR. Jochen Gugerel
GR. Ingeborg Schweinzer
GR. Sabine Ramel
GR. Stefan Hörmann
GR. Ing. Wolfgang Brückler
GR. Karl Seitlberger
GR. Ewald Paukowitsch
GR. Ing. Gottfried Grabensteiner
GR. Manuela Gruber
GR. Erich Kovar
GR. DI(FH) Michael Berner

Tagesordnung

- | | | |
|------|--|--------------------------------|
| 1. | Öffentlicher Teil | |
| 1.01 | Angelobung eines Mitgliedes des Gemeinderates | Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger |
| 1.02 | Ergänzungswahlen in die Ausschüsse und Entsendung in den Hauptschulausschuss | Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger |
| 1.03 | Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung | Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger |
| 1.04 | Darlehen - Zinskorrektur | GfGR. Ing. Ewald Rammel |
| 1.05 | Gemeinde-Generalpolizze für Versicherungsleistungen | GfGR. Ing. Ewald Rammel |
| 1.06 | Straßenbauprogramm 2014 Planungsarbeiten | GfGR. Ing. Ewald Rammel |

1.07	Straßenbauprogramm 2014 Bauarbeiten	GfGR. Ing. Ewald Rammel
1.08	Vergabe von Gemeindewohnungen	GfGR. Andrea Kotmiller
1.09	Teilnahme am "Leader-Förderprogramm 2014-2020"	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.10	Beitritt zum Regionalverband noe-mitte	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.11	Grundstücksangelegenheiten	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.12	Stellungnahme zum Entwurf einer Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über die Nutzung der Windkraft in NÖ	GfGR. Roman Kadanka

Zu Punkt 1.: Öffentlicher Teil

Bericht

Zu Punkt 1.01: Angelobung eines Mitgliedes des Gemeinderates

Bericht

Der Bürgermeister berichtet, dass auf Grund des Ausscheidens von GR Nina Pegrin Herr Ing. Gottfried Grabensteiner vom Zustellungsbevollmächtigten der ÖVP als neues Gemeinderatsmitglied namhaft gemacht wurde. Herr Ing. Grabensteiner wurde ordnungsgemäß eingeladen. Der Bürgermeister bittet ihn zu sich und trägt die Gelöbnisformel vor:

"Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Ober-Grafendorf nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern."

Zu Punkt 1.02: Ergänzungswahlen in die Ausschüsse und Entsendung in den Hauptschulausschuss

Bericht

Auf Vorschlag der ÖVP-Fraktion berichtet der Bürgermeister, dass Herr Ing. Grabensteiner in den Sozial- und den Verwaltungsausschuss gewählt werden soll. Als Wahlhelfer werden GR Monika Rammel und GR Paukowitsch bestellt.

Die Wahl ergibt 20 Stimmen für Herrn Ing. Grabensteiner. Damit ist er in die Ausschüsse gewählt.

Weiters soll Herr GGR Hagenauer in den Hauptschulausschuss entsandt werden.

Antrag

Der Bürgermeister ersucht anschließend, Herrn GGR Hagenauer in den Hauptschulausschuss zu entsenden.

Beschluss

Mit Mehrheit beschlossen

Bemerkungen

19 Stimmen dafür, Enthaltung GGR Hagenauer

Zu Punkt 1.03: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Bericht

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Es gilt daher als genehmigt.

Zu Punkt 1.04: Darlehen - Zinskorrektur

Bericht

GGR Ing. Rammel berichtet, dass die Bank Austria mit Schreiben vom 20.11.2013 mitgeteilt hat, dass die Refinanzierung des SMR-Darlehens 38020 421 020 für die WVA BA06 auf der SMR-Basis nicht mehr möglich ist und somit eine neue Zinsvereinbarung angeboten wird. Das Darlehen wurde am 31.12.1997 aufgenommen und läuft bis 2022, also 25 Jahre. Ursprüngliche Höhe: € 654.055,51, noch offen: € 126.575,12. Angebot der Bank Austria: 0,65% über dem 6 Monats-Euribor.

Mit Schreiben vom 17.12.2013 ersuchte der Bürgermeister um Festlegung mit 0,5% über dem 6 Monats-Euribor. Mit Schreiben vom 02.01.2014 bestätigte die Bank Austria die Festlegung mit 0,5%. Dies entspricht derzeit einer Verzinsung von etwa 1%.

Antrag

GGR Ing. Rammel ersucht, das Angebot der Bank Austria vom 02.01.2014 anzunehmen.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.05: Gemeinde-Generalpolizze für Versicherungsleistungen

Bericht

GGR Ing. Rammel berichtet, dass Versicherungsmakler Ing. Hernaus eine Gemeinde-Generalpolizze für Versicherungsleistungen angeboten hat. Es handelt sich um ein für Gemeinden maßgeschneidertes Produkt, das alle Bereiche umfasst:

Hochwertige Gebäudeversicherung (Feuer, Sturmschaden, Leitungswasser, Glasbruch, Einbruchdiebstahl) mit Outside Paket, Betriebsunterbrechung, Extended Coverage (Variante 1), Elektronik und Informationsverlust.

Hinzu kommt eine wesentlich erweiterte Gemeindehaftpflichtversicherung. Die KFZ-Rechtsschutzversicherung wird übernommen. Neu hinzu kommt eine Bürgermeister- und Gemeinde-Rechtsschutzversicherung, die auch die Mitarbeiter und Mandatare umfasst.

Die Mehrkosten im Vergleich mit den derzeit bestehenden Versicherungen belaufen sich auf € 1.362,-. Einer der Vorteile liegt auch darin, dass nur mehr alle drei Jahre Besitzänderungen bekannt gegeben werden müssen und in diesem Zeitraum alle Änderungen mitversichert sind.

Antrag

GGR Ing. Rammel ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.06: Straßenbauprogramm 2014 Planungsarbeiten

Bericht

GGR Ing. Rammel berichtet, dass von DI Zeleny ein Angebot für die Planungsarbeiten für das Straßenbauprogramm 2014 gelegt wurde. Das erste gelegte Angebot wurde noch nachverhandelt, nunmehr beläuft sich die Angebotssumme auf € 57.591,59 inkl. MWSt.

Antrag

GGR Ing. Rammel ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.07: Straßenbauprogramm 2014 Bauarbeiten

Bericht GGR Ing. Rammel berichtet über die konkreten Bauvorhaben für 2014. Budgetmäßig stehen € 800.000,- zur Verfügung. Als größtes Vorhaben steht die Neugestaltung des südlichen Teils der Hauptstraße am Programm, wobei auch die gesamte Wasserleitung und die Hausanschlüsse für Wasser und Kanal erneuert werden. Die Bürgerinfo fand am Donnerstag, dem 23.01.2014, um 19:00 Uhr im Gemeindeamt statt.

Die Aufstellung für die Bauvorhaben 2014 ergibt laut DI Zeleny eine Gesamtsumme von € 675.240 inkl. MWSt. GGR Ing. Rammel schlägt vor, den Bestbieter der Ausschreibung 2013, die Fa. Trepka, mit den Arbeiten zu beauftragen.

Antrag GGR Ing. Rammel ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.08: Vergabe von Gemeindewohnungen

Bericht In Vertretung von Frau GGr Kotmiller berichtet GR Kiebl, dass folgende Wohnungen zu vergeben sind:

a) Dr.-Karl-Rennerstraße 3/2:
58,82 m², vormals Riesenberger Christa, mit 01.02.2014 an Frau Dunkler Nicole.

b) Siedlungsstraße 27/3:
51 m², vormals Navratil Jürgen, mit 01.02.2014 an Dotter Alexander.

c) Siedlungsstraße 27/2:
Durch die Wohnungsvergabe Siedlungsstraße 27/3 an Dotter Alexander kann dessen ursprüngliche Wohnung Siedlungsstraße 27/2 mit 34 m² ebenfalls ab 01.02.2014 vergeben werden. Der Mieter steht allerdings noch nicht fest.

Antrag GR Kiebl ersucht, die Mietverträge laut Beilagen 1-2 zu beschließen.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.09: Teilnahme am "Leader-Förderprogramm 2014-2020"

Bericht Der Bürgermeister schlägt vor, dass sich die Gemeinde im Hinblick auf die Landesausstellung 2015 an der "Leader-Region Mostviertel-Mitte" und damit auch am Leader-Förderprogramm 2014-2020 beteiligt. Es wären dadurch für die Jahre 2014 bis 2022 jährliche Kosten in der Höhe von € 0,90 bis max. € 1,50/Einwohner zu leisten.

Antrag Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss laut Beilage 3.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.10: Beitritt zum Regionalverband noe-mitte

Bericht Der Bürgermeister schlägt vor, dem Regionalverband noe-mitte zum jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 36,34 plus € 0,30 je Einwohner beizutreten, um bei den wichtigen regionalen Projekten eingebunden zu sein.

Antrag Der Bürgermeister ersucht um den Beschluss laut Beilage 4.

Beschluss Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.11: Grundstücksangelegenheiten

Bericht

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Thomas Elmer laut Teilungsplan 30470 vom 03.12.2013 (Planverfasser DI Schubert) ein Stück des Gemeindegrundes in der Flurgasse zum Preis von € 22.300,- erwerben möchte. Hinzuweisen ist darauf, dass ein Teil dieser Fläche (Grundstück 947/2) von der Gemeinde gekauft wurde (siehe Kaufvertrag 4794/96 vom 28.09.1995), die Grundbuchsordnung aber nicht hergestellt wurde. Hier wird es erforderlich sein, vor der Unterfertigung des vorliegenden Kaufvertragskonzepts die Grundbuchsordnung herzustellen. Die Regelungen zur Ausgestaltung des Grundstücks werden nach der Empfehlung des Notars in einer gesonderten Vereinbarung formuliert.

Antrag

Der Bürgermeister ersucht, den Kaufvertrag laut Beilage 5 zu beschließen.

Beschluss

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 1.12: Stellungnahme zum Entwurf einer Verordnung über ein Sektorales Raumordnungsprogramm über die Nutzung der Windkraft in NÖ

Bericht

GGR Kadanka berichtet, dass seitens des Amtes der Nö Landesregierung ein Schreiben mit dem Ersuchen um Stellungnahme vorliegt. Es handelt sich dabei um den Entwurf einer Verordnung gemäß § 4 Abs. 7 NÖ Raumordnungsgesetz 1976 über ein sektorales Raumordnungsprogramm betreffend die Nutzung der Windkraft in NÖ.

Zu diesem Entwurf hat die Marktgemeinde Ober-Grafendorf die Möglichkeit, innerhalb von 8 Wochen, spätestens jedoch bis 14.02.2014, eine Stellungnahme abzugeben, deren Beschlussfassung dem Gemeinderat obliegt. Konkret geht es um die Errichtung von 650 Windkraftanlagen bis Ende 2020 bzw. 950 Anlagen bis Ende 2030. Dies entspricht einer Stromerzeugung von 1,9 Gigawatt bzw. 3,2 Gigawatt. Bei der Festlegung dieser Zonen für die Windenergienutzung ist insbesondere auf die im Raumordnungsgesetz normierten Abstandsregelungen zu windkraftsensiblen Widmungsarten, auf Interessen des Naturschutzes, der ökologischen Wertigkeit des Gebietes, des Orts- und Landschaftsbildes, des Tourismus, des Schutzes des Alpenraumes, auf die Netzinfrastruktur und auf die Erweiterung bestehender Windparks Bedacht zu nehmen. Die daraus resultierenden möglichen Zonen sind in einem Plan dargestellt.

Der Entwurf wurde im Gemeindeamt 2 Wochen zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Es sind keine Stellungnahmen eingelangt. Da Ober-Grafendorf nicht betroffen ist, wird vorgeschlagen, keine Stellungnahme abzugeben.

Antrag

GGR Kadanka ersucht zu beschließen, keine Stellungnahme abzugeben.

Beschluss

Einstimmig beschlossen